

FUDS Ready Universaldichtspachtel

Verwenden Sie FUDS Ready zum Abdichten, zum Versiegeln oder zum Sanieren von horizontalen oder vertikalen Betonflächen. Verbessern Sie so die Widerstandsfähigkeit gegen mechanische und chemische Einwirkungen, die Druck- und Biegezugfestigkeit und die Frost- und Tausalzbeständigkeit der Flächen.

Anwendungen:

- zur absolut wasserundurchlässigen Abdichtung (z.B. für Keller, Betonwaren, Fassaden, Nassräume, Pools)
- zur Versiegelung (z.B. von Sperrbeton, Lagerräumen von aggressiven Medien)
- zur Sanierung oder optischen Verbesserung von Altbeton

Sie benötigen: **Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!**

- Doppelwellenmischer (für gewerbliche Anwendung)
- Doppelrührer oder WK 120 und Mischbehälter
- Spachtel / Glättkelle
- Atemschutzmaske, Einweghandschuhe, Augenschutz

Verarbeitung: **Alle Komponenten bei 15 - 18 °C vorlagern!**

- Die Fläche sollte während der Verarbeitung und der ersten 3 Tage nach Verarbeitung vor starker Sonneneinstrahlung geschützt werden (z.B. durch Aufstellen eines Pavillons oder Sonnensegels in Außenbereichen). Es ist eine Untergrundtemperatur von mindestens 5°C erforderlich.

Untergrund:

- Es muss eine stabile, tragfähige und abriebfest gebundene Unterkonstruktion (i.d.R. Beton) vorhanden sein. Diese muss ordentlich gereinigt (z.B. mit Hochdruckreiniger) werden und ggf. sandgestrahlt werden, um eine bessere Verhaftung zu erreichen. Die Fläche muss mit handelsüblichem Haftgrund (im Baumarkt erhältlich) vorbehandelt werden.
- Die Versiegelung von Frischbeton sollte frühestens nach 30 Tagen Abbindezeit erfolgen.
- Unmittelbar vor dem Auftrag von FUDS Ready muss die Fläche gut angefeuchtet werden. Der Untergrund muss durchnässt, aber ohne stehendes Wasser sein.
- **Auftrag:**
 - FUDS Ready und Wasser im angegebenen Mischverhältnis mit dem Doppelwellenmischer durchmischen, bis eine homogene, weich cremige Spachtel entsteht.
 - Durch Zugabe von etwas mehr Wasser wird die Masse dünnflüssiger und gießfähiger, durch etwas weniger Wasser dicker und spachtelbarer.
 - Die Spachtel auf die Fläche, unter Beachtung der angegebenen Schichtstärke, aufbringen.

Verarbeitungsdaten: (100 g bei 20°C)	FUDS Ready mit Wasser
Mischverhältnis (Gewichtsanteile)	100 Teile FUDS Ready : 18 Teile Wasser 1 Sack FUDS Ready (=25kg) : 4,5 Liter Wasser
Topfzeit (Verarbeitungszeit) bei 20°C	max. 2 Stunden
Klebefrei bei 20°C	4 – 6 Stunden
Endfestigkeit bei 20°C	3 Tage
Verarbeitungstemperatur	5 – 30 °C
Verbrauch pro m²	30 kg
Schichtstärke	4 – 10 mm

Bitte schließen Sie nach jeder Entnahme umgehend den Sack wieder gut und sicher, damit keine Luftfeuchtigkeit darin gesammelt wird und die Qualität entsprechend konstant bleibt.

Gewünschte Mischungsmenge: Wunschmenge / 118 * 100 = Menge FUDS Ready
Wunschmenge – Menge FUDS Ready = Wassermenge

Nacharbeit:

- Nach Ansteifung müssen offene Poren mit einem nassen Schwamm geschlossen werden. Befeuchten Sie dazu den Schwamm und wischen Sie gleichmäßig und drucklos über alle Oberflächen. Den Schwamm in regelmäßigen Abständen erneut befeuchten oder auswaschen.
- Fertiggestellte Teilflächen sollten bereits während der Verarbeitung nach leichter Ansteifung regelmäßig druckfrei bedüst werden, um Austrocknen zu verhindern.
- Beschichtete Flächen müssen 3 Tage nach Verarbeitung vor Sonneneinstrahlung und Austrocknung geschützt werden. Dies kann z.B. durch Abdecken der Fläche mit feuchtem Fließ (**keine Folie!**) und regelmäßiges Anfeuchten der Fläche (z.B. druckloses Besprühen mit Wasser) geschehen.

Trockenzeit:

Die Angaben für die Aushärtung, gelten bei 20° C und max. 60 % relativer Luftfeuchtigkeit. Während der Verarbeitung und in den folgenden 3 Tagen muss die Temperatur möglichst konstant 5 – 30°C betragen.

Arbeitsmittelreinigung:

Sie können mit Wasser flüssige FUDS Ready – Reste gut vom Werkzeug lösen. Ausgehärtetes FUDS Ready ist nur mechanisch, etwa durch Abschleifen, zu entfernen.

Lagerung:

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder. Trocken bei einer Temperatur von 5°C bis 25°C lagern. Unter richtigen Lagerbedingungen kann das Produkt bis zu 12 Monate im Originalgebinde gelagert werden.

Sicherheitshinweis:



Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN.
Tragen Sie bitte beim Verarbeiten Schutzausrüstung
Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett, und fordern Sie unsere Sicherheitsdatenblätter bei weiteren Fragen an.
Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:

Nach Einatmen

Die betroffene Person in nicht verstaubte, frische Luft führen. Staub aus Hals und Nase entfernen. Bei Beschwerden (wie Unwohlsein, Husten, anhaltender Reizung) oder später auftretenden Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Trockenen Sand entfernen und mit reichlich Wasser abspülen. Feuchten Sand mit viel Wasser abspülen. Durchtränkte Schuhe, Kleidung, Uhren und andere kontaminierte Gegenstände entfernen. Vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Hautreizungen oder -schäden einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Nicht reiben, um zusätzliche Hornhautschäden zu vermeiden. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und sofort bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. 45 Minuten lang reichlich spülen, um alle Teilchen zu entfernen. Falls zur Hand: isotonische Augenspülung (0,9% NaCl) verwenden. Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Falls die Person bei Bewusstsein ist, Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen. Einen Arzt oder die Giftnotrufzentrale konsultieren.

Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Sprühwasser, Schaum

Ungeeignet Löschmittel: Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie, können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Betonzusatzmittel und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter www.skhock.de.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: post@skhock.de zu unseren Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag: von 7 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 7 Uhr bis 13 Uhr)